



Ministerium der Finanzen Nordrhein-Westfalen, 40190 Düsseldorf

Elektronische Zugangseröffnung durch De-Mail-Adressen im Geschäftsbereich des Ministeriums der Finanzen zum 1. Januar 2018

Die Übermittlung von De-Mails an die unten aufgeführten Behörden ist sowohl für den formlosen als auch für den formgebundenen Schriftverkehr möglich. Senden Sie eine De-Mail an uns, gehen wir davon aus, dass Sie für diese Angelegenheit auch eine Antwort per De-Mail wünschen.

Wenn Sie eine De-Mail an eine der unten aufgeführten Behörden schicken, wird diese über die Poststelle innerhalb der Behörde an die zuständige Person weitergeleitet.

Die unten aufgeführten Behörden eröffnen diesen Zugang für De-Mails eingeschränkt unter folgenden Bedingungen:

1. Dateianhänge

Werden Dateianhänge versandt, so ist zu beachten, dass nicht alle auf dem Markt gängigen Dateiformate und Anwendungen unterstützt werden. Folgende gängige Dateiformate werden aktuell unterstützt:

Für Dokumente

- PDF (Portable Document Format)

Für Bilder

- JPEG (JPEG File Interchange Format (JFIF))
- PNG (Portable Network Graphics)
- TIFF (Tagged Image File Format).

Dateien, die mit einem Kennwort verschlüsselt sind oder solche, die selbst ausführbar sind beziehungsweise ausführbare Bestandteile enthalten (zum Beispiel mit den Dateiendungen *.exe und *.bat- sowie Office-Dateien mit Makros), werden nicht entgegengenommen.

Sollte die De-Mail bzw. enthaltene Dateianhänge, welche Sie übersenden, von Virenschutzprogrammen als infiziert erkannt werden, können diese nicht angenommen werden beziehungsweise wird die De-Mail ungelesen gelöscht. Sie erhalten daraufhin eine Benachrichtigung, dass Ihre De-Mail nicht angenommen werden konnte.

Dienstgebäude und
Lieferanschrift:
Jägerhofstraße 6
40479 Düsseldorf
Telefon 0211 4972-0
Telefax

Öffentliche Verkehrsmittel:
U70, U77, U76 und U79
Haltestelle: Heinrich-Heine-Allee
U71 und U83 Haltestelle:
Schadowstraße



2. De-Mail in schriftform-wahrender Versandart nach § 5 Absatz 5 des De-Mail-Gesetzes

Sollte durch Gesetz die Schriftform für bestimmte Schreiben angeordnet sein, wäre grundsätzlich eine eigenhändige Unterschrift Ihrerseits notwendig. Wir haben den Zugang für schriftform-wahrende De-Mails eröffnet. Dies ersetzt Ihre eigenhändige Unterschrift. Für die rechtsverbindliche elektronische Versendung von schriftformbedürftigen Dokumenten nutzen Sie bitte De-Mails in der Versandoption nach § 5 Absatz 5 des De-Mail-Gesetzes. Die gesetzliche Voraussetzung ist erfüllt, wenn bei der Versendung der De-Mail die Versandoption „absenderbestätigt“ gewählt wurde.

3. Schließen des De-Mail-Postfachs

Sollten Sie Ihr De-Mail-Postfach wieder schließen, bitten wir um eine entsprechende Mitteilung, damit wir nicht weiter mit Ihnen per De-Mail kommunizieren.

Die De-Mail Adressen des betroffenen Geschäftsbereiches des Ministeriums der Finanzen lauten:

Bau- und Liegenschaftsbetrieb NRW (Zentrale)	poststelle@BLB-nrw.de-mail.de
Fachhochschule für Finanzen NRW	poststelle@FHF-nrw.de-mail.de
Fortbildungsakademie der Finanzverwaltung NRW	poststelle@FortAFin-nrw.de-mail.de
Landesamt für Besoldung und Versorgung NRW	poststelle@LBV-nrw.de-mail.de
Landesamt für Finanzen NRW	poststelle@LaFin-nrw.de-mail.de
Landesfinanzschule NRW	poststelle@LFSch-nrw.de-mail.de
Ministerium der Finanzen NRW	poststelle@FM-nrw.de-mail.de
Oberfinanzdirektion NRW	poststelle@OFD-nrw.de-mail.de
Rechenzentrum der Finanzverwaltung NRW	poststelle@RZF-nrw.de-mail.de